

Gemeinde Loitsche-Heinrichsberg

-Gemeinderat Loitsche-Heinrichsberg-

Niederschrift Ordentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Loitsche- Heinrichsberg

Sitzungstermin:	Montag, 17.04.2023
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:25 Uhr
Ort, Raum:	Loitsche, Dorfgemeinschaftshaus, Magdeburger Straße 1

Anwesend sind:

Mitglieder des Gemeinderates

Herr Wolfgang Funke

Herr Manfred Gaßmann

Frau Dr. Alexandra Gericke

Frau Diana Gottschling

Herr Michel Jagodzinski

Herr Florian Moritz

Herr Mario Rosenbohm

stellv. Bürgermeister

Frau Marlis Schorgel

Herr Michael Tönniges

Herr Marc Ziemer

Verwaltungsamtsleiter

Frau Katja Sonntag

Schriftführer

Frau Sylvi Klein

Es fehlen:

Bürgermeisterin

Frau Bettina Roggisch

entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge
- 3 Bestätigung bzw. Änderungsanträge der Niederschrift der letzten Sitzung vom 06.03.2023
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Bericht der Bürgermeisterin zu aktuellen Themen, zur Umsetzung gefasster Beschlüsse und Festlegungen (Umsetzung To-do-Liste)
- 6 Erneuerbare Energie
- 7 Beschluss zur Haushaltssatzung 2023

- Vorlage: BV-LH/0722/2023
- 8 Beschluss über die Vollständigkeit und Richtigkeit der Jahresrechnungen der Gemeinde Loitsche-Heinrichsberg für die Haushaltsjahre 2013-2017
Vorlage: BV-LH/0719/2023
- 9 Beschluss über die Entlastung der Bürgermeisterin der Gemeinde Loitsche-Heinrichsberg für die Haushaltsjahre 2013-2017
Vorlage: BV-LH/0718/2023
- 10 Mitteilung zur Anfrage der UWG - Aufstellung der Verantwortlichkeit für die Hochwasserschutzanlage in Hochwasserfall
Vorlage: MV-LH/0720/2023
- 11 Anfragen und Anregungen
- 15 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil
- 16 Schließung der Sitzung

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

zu 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die Bürgermeisterin ist für die heutige Sitzung entschuldigt.

Herr Rosenbohm, als stellv. Bürgermeister, leitet und eröffnet die Sitzung und begrüßt alle anwesenden Gemeinderatsmitglieder, die stellv. Verbandsgemeindebürgermeisterin und Kämmerin Frau Sonntag, die Protokollantin Frau Klein sowie fünf Gäste.

Mit der Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Anzahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

An der Sitzung nehmen **neun Gemeinderatsmitglieder** und **ein stellv. Bürgermeister** teil.

zu 2 Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge

Dem Gemeinderat liegt ein Antrag auf Kostenübernahme für Kastrationen von zurückgelassenen Katzen vor, über den im anschließenden nichtöffentlichen Teil der Sitzung entschieden wird.

Frau Drewes wird hierzu unter TOP 4 ihr Anliegen vortragen.

Herr Funke, vertretend für die UWG-Fraktion, merkt an, dass ihrerseits davon ausgegangen wurde, dass in der heutigen Sitzung über die Beschlussfassung zur

Nutzungsvereinbarung des Deichweges zwischen LHW und der Gemeinde Loitsche-Heinrichsberg diskutiert wird.

Hierzu würde es ein Schreiben der Kommunalaufsicht geben, welches aussagt, dass diese Vereinbarung nicht dem Kommunalverfassungsgesetz entspricht und zu wiederholen sei.

Dieses soll als TOP in der nächsten Sitzung (05.06.2023) behandelt werden.

Festlegung:

Das zuständige Amt wird um Bearbeitung gebeten.

Zur Tagesordnung in vorliegender Form werden keine Änderungsanträge gestellt.

Die Tagesordnung wird mit **10 Ja-Stimmen einstimmig bestätigt**.

zu 3 Bestätigung bzw. Änderungsanträge der Niederschrift der letzten Sitzung vom 06.03.2023

Frau Schorgel, vertretend für die UWG-Fraktion, rügt die Nichtaufnahme einiger von ihr genannten Hinweise zum Haushaltsentwurf in die Niederschrift zur Sitzung vom 06.03.2023.

Folgende Ergänzungen sind in der benannten Niederschrift zu TOP 6 – 1. Beratung Haushalt 2023 vorzunehmen:

- 610.000,00 € aus 2022 für die angedachten Straßenbaumaßnahmen sind im Entwurf des Haushaltsplanes 2023 – Teilpläne nicht ausgewiesen
- Vereinsförderung in Höhe von 20.000,00 € ohne detaillierte Aufschlüsselung
- Erträge aus Mieten und Pachten – Pachten für landwirtschaftliche Flächen
Jährliche Pachteinahmen sind wie in den letzten Jahren unverändert.

Das Anschreiben hierzu ist der Niederschrift als Dokument beigelegt.

Weitere Änderungsanträge werden nicht gestellt.

Die Niederschrift (Öffentlicher Teil) der letzten Sitzung vom 06.03.2023 wird mit vorgenannten Ergänzungen wie folgt bestätigt:

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate: 10
plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder:	10
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	1

zu 4 Einwohnerfragestunde

Frau Drewes schildert dem Gemeinderat die Gründe zu ihrem Antrag auf Übernahme der Kastrationskosten von Katzen.

Seinerzeit hat eine Bürgerin des Ortsteils Loitsche ihre Wohnung verlassen müssen und somit die in der selben Wohnung gehaltenen 22 Katzen von einem auf den anderen Tag ausgesetzt.

Für den zuständigen Amtstierarzt handelte es sich augenscheinlich um freilaufende Katzen, was eine Zuständigkeit des Landkreises ausschließt.

So hat sich Frau Drewes gemeinsam mit ihrer Mutter dessen Problem angenommen. Sie konnten einige Katzen in einem Tierheim unterbringen, andere in private Pflege geben und die übrigen haben sie kastrieren lassen um eine Vermehrung zu verhindern.

Weiter teilt Frau Drewes dem Gemeinderat mit, dass sie an dem Morgen des 06.04.2023 von einem Herrn bis vor ihre Haustür verfolgt wurde und anschließend auch noch beschimpft, ebenfalls im Zusammenhang mit den ausgesetzten Katzen. Es stellte sich heraus, dass dieser Herr als Gemeindearbeiter in der Gemeinde Loitsche-Heinrichsberg tätig ist.

Herr Brüggemann vom Gemeindegemeinderat Loitsche erläutert kurz den Hintergrund der von ihm eingereichten Anträge auf finanzielle Unterstützung für die Dach- und Innenraumsanierung der Kirche in Loitsche.

Die Anträge werden unter TOP 7 näher diskutiert.

zu 5 Bericht der Bürgermeisterin zu aktuellen Themen, zur Umsetzung gefasster Beschlüsse und Festlegungen (Umsetzung To-do-Liste)

Im Öffentlichen Teil der letzten Sitzung vom 06.03.2023 wurde der Beschluss

BV-LH/0716/2023 – Abwägungs- und Satzungsbeschluss 2. Änderung und Neufassung des Bebauungsplanes Nr. 1 „Gewerbe- und Industriegebiet Loitsche“ – Gemeinde Loitsche-Heinrichsberg gefasst.

Dieser wird in der Ausgabe 17 des Amtsblattes veröffentlicht.

Herr Funke erfragt die in der Festlegung Nr. 929 benannte Zuarbeit für die Kämmerei in Bezug auf die Pachterhöhungen, welche dem Gemeinderat zugegangen sein sollte.

Festlegung:

Das zuständige Amt wird aufgefordert, die ausgearbeitete Zuarbeit dem Gemeinderat zur Verfügung zu stellen.

Weiter erklärt Herr Funke, dass, den Berechnungen der UWG-Fraktion zufolge, statt der im Haushalt eingearbeiteten 2.500 € Pachterhöhungen ab 2024 tatsächlich ca. 5.000 € fällig wären.

Diese Differenz möchte die UWG-Fraktion erklärt haben.

Festlegung:

Das zuständige Amt wird um Beantwortung gebeten.

zu 6 Erneuerbare Energie

Herr Funke, vertretend für die UWG-Fraktion schlägt wiederholt vor, ein Ingenieurbüro zu beauftragen, welches vorrangig prüfen soll, ob, wo und in welcher Form die Möglichkeit zur Errichtung von erneuerbarer Energie (Photovoltaikanlagen, Windkraft, Wärme) auf gemeindeeigenen Flächen/Gebäuden besteht.

Für diesen Zweck (Konzepterstellung) sollen 20.000 € in den Haushaltsplan 2024 eingestellt werden.

Herr Ziemer verweist in diesem Zusammenhang auf die Mitgliedsgemeinde Angern, welche ebenfalls für diesen Zweck ein Ingenieurbüro beauftragt hat. Vielleicht besteht hier die Möglichkeit der Kontaktaufnahme bezüglich eines Erfahrungsaustausches.

Festlegung:

Das zuständige Amt wird aufgefordert sich bei der Gemeinde Angern über das von ihnen beauftragte Ingenieurbüro zu informieren und alternative fachkundige Unternehmen zu finden und Angebote einzuholen.

Die Beauftragung ist dann für 2024 vorzunehmen.

Bestandteil der Prüfung soll u. a. sein:

- Bewertung gemeindeeigener Gebäude/Freiflächen
- Was ist an energetischen Maßnahmen erforderlich?
- Was ist an energieerzeugenden Maßnahmen möglich?
- Bilanzielle Auswirkung auf Folgejahre.

Herr Tönniges gibt an, dass ein paar Leuchtmittel der Straßenbeleuchtung in der Gemeinde bereits durch LEDs ersetzt wurden.
Hier möchte der Gemeinderat wissen, wie viele Lampen getauscht wurden und welche.

Festlegung:

Das zuständige Amt wird um Zuarbeit gebeten

zu 7 Beschluss zur Haushaltssatzung 2023
Vorlage: BV-LH/0722/2023

Frau Sonntag informiert die Gemeinderäte über die eingearbeiteten Veränderungen im Haushalt.

Noch zu berücksichtigen sind:

Für 2023:

- 20.000,00 € für Konzepterstellung erneuerbare Energie
- 34.700,00 € Zuschuss Kirche Loitsche Innenraumsanierung
- 16.214,29 € Schmutzwasserbeitrag (Anschluss) WWAZ
- 5.000,00 € *Beauftragung Planungsleistung „Alte Hühnerfarm“

Für 2024:

- 294.000,00 € Zuschuss Kirche Loitsche Dachsanierung (inkl. PV-Vorrichtung)
- 5.000,00 € *Zahlung Planungsleistung „Alte Hühnerfarm“

Frau Schorgel weist auf kleinere Unstimmigkeiten in der Bezeichnung sowie auf die fehlenden Maßnahmen einschl. Beträge, welche Bestandteil der vorangegangenen Bauausschusssitzung waren, hin.

Der Gemeinderat entscheidet sich, aufgrund der fehlenden Zuarbeit durch das Bauamt, den Beschluss zur Haushaltssatzung 2023 erst in der nächsten Sitzung zu fassen.

Festlegung:

Das zuständige Amt wird um Ergänzung gebeten.

Weiter bittet Herr Funke, vertretend für die UWG-Fraktion, im Zusammenhang mit den SV-Beiträgen für ehrenamtl. Bürgermeister, um eine Auflistung der Angaben zu folgenden Fragen:

- Was wurde eingestellt?
- Was wurde gezahlt?
- Was ist noch zu zahlen?

Hintergrund dieser Anfrage ist u. a. ein Protokoll der Sitzung vom 28.01.2013, aus dem hervorgeht, dass Arbeitgeberanteile i. H. v. 10.900,00 € für 2013 eingestellt wurden und für Nachzahlungen in dem Bereich rückwirkend ab 2008 jährlich 2.100,00 € einzustellen sind.

Festlegung:

Das zuständige Amt wird um Zuarbeit gebeten.

**zu 8 Beschluss über die Vollständigkeit und Richtigkeit der
Jahresrechnungen der Gemeinde Loitsche-Heinrichsberg für die
Haushaltsjahre 2013-2017
Vorlage: BV-LH/0719/2023**

Frau Sonntag erläutert anhand einer zusammengefassten „vereinfachten“ Darstellung die Jahresrechnungen 2013 – 2017.

Herr Rosenbohm möchte wissen, wie das Rechnungsprüfungsamt belegt, dass die von der Bürgermeisterin getroffenen Eilentscheidungen über Ausgaben nicht gerechtfertigt waren.

Frau Sonntag erklärt die Situation.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt in seiner Sitzung am 17. April 2023 die Vollständigkeit und Richtigkeit der Jahresrechnungen für die Haushaltsjahre 2013-2017.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate: 10
plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder:	10
Ja-Stimmen:	7

Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 3

**zu 9 Beschluss über die Entlastung der Bürgermeisterin der Gemeinde Loitsche-Heinrichsberg für die Haushaltsjahre 2013-2017
Vorlage: BV-LH/0718/2023**

Herr Funke, vertretend für die UWG-Fraktion, reicht nachfolgende Stellungnahme ein:

Durch die UWG-Fraktion wird die Entlastung der Bürgermeisterin für die Haushaltsjahre 2013 – 2017 aus folgenden Gründen versagt:

1. Nichteinhaltung des § 120 KVG LSA
 - Wesentliche, nicht zu akzeptierende Terminüberschreitung
2. Verstöße gegen das KVG LSA, aufgedeckt durch das Rechnungsprüfungsamt, in folgenden Bereichen:
 - Genehmigung von Mehrausgaben erfolgte in vielen Fällen erst nach Vorlage der Rechnungen
 - Voraussetzungen für außerplanmäßige Aufwendungen waren nicht gegeben

Entscheidungsbefugnisse der Bürgermeisterin waren nicht gegeben (Ausgabe von 16.197,60 € - keine Information an den Gemeinderat; Ausgabe von 18.300,64 € - ohne Einbeziehung des Gemeinderates).

- Auftragsauslösung durch die Bürgermeisterin ohne Abstimmung mit der Verwaltung, auch ohne Begründung
- Kein Abnahmeprotokoll nach Vertragsleistung

Da durch das Rechnungsprüfungsamt nur eine Stichprobenkontrolle erfolgte, könnten die Verstöße noch eine größere Tragweite haben.

Die Stellungnahme ist der Niederschrift unter TOP 9 als Dokument beigelegt.

Eine persönliche Anmerkung von Herrn Funke lautet, dass die Bürgermeisterin Verschwiegenheit über Ausgaben < 5.000 € ausübt ohne den Gemeinderat zu informieren.

Frau Sonntag weist darauf, dass die Bürgermeisterin keine groben Verstöße begangen hat, welche einer Entlastung widersprechen würden.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt in seiner Sitzung am 17. April 2023 der Bürgermeisterin, der Gemeinde Loitsche-Heinrichsberg, Frau Bettina Roggisch, für die Haushaltsjahre 2013-2017 die Entlastung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate: 10
plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder:	10
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	3
Stimmenthaltungen:	0

**zu 10 Mitteilung zur Anfrage der UWG - Aufstellung der Verantwortlichkeit für die Hochwasserschutzanlage in Hochwasserfall
Vorlage: MV-LH/0720/2023**

Herr Funke erfragt die Möglichkeit zum Abschluss einer Versicherung für den Haftungsfall der Gemeinde, da der LHW diesen für die Lagerung der Pumpen ausschließt.

Festlegung:

Das zuständige Amt wird um Beantwortung gebeten.

zu 11 Anfragen und Anregungen

Herr Rosenbohm gibt an, dass der zuständige Mitarbeiter des Ordnungsamtes öfter einmal durch die Gemeinde Loitsche-Heinrichsberg fahren sollte um mit entsprechenden Mitteln dem Falschparken entgegenzuwirken.

Rollstuhlfahrer müssen den Fußweg verlassen und auf der Straße weiterfahren, weil auf dem Gehweg parkende Fahrzeuge diesen eben blockieren. Diese Situation sei mittlerweile schon Gewohnheit geworden, so einige Gemeinderatsmitglieder.

Festlegung:

Das zuständige Amt wird um Umsetzung gebeten.

Herr Jagodzinski hält dazu an, die Parksituation in den Ortsteilen zu dokumentieren, um festzustellen, welche Bereiche für ein evtl. Parkverbot in Frage kommen würden.

Weiter fragt Herr Jagodzinski, weshalb die Verbandsgemeinde eine laut Vereinbarung geregelte Wartung für Pumpen der Feuerwehr aus dem Haushaltsplan streicht (hier aktuell der Ortsteil Heinrichsberg).

Festlegung:

Das zuständige Amt wird um Beantwortung gebeten.

zu 15 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

Im Nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurden keine Beschlüsse gefasst.

Dem Antrag auf Übernahme der Kastrationskosten wurde zugestimmt.

zu 16 Schließung der Sitzung

Herr Rosenbohm bedankt sich für die entgegengebrachte Aufmerksamkeit und schließt die Sitzung um 21:25 Uhr.

Sylvi Klein

f.d.Richtigkeit